

# Die Füllung vom Kissen

Prinz Pi

Die meisten, die du triffst, werden lügen, mein Schatz  
Menschen könn' das nicht von selber, darum üben die das  
Wir sagen das, was man von uns hören will  
Ich geb' dir mal ein Beispiel von ei'm typischen Satz:  
"In guten wie in schlechten Zeiten..."  
Und so weiter im Gelöbnis  
Weil wir wünschen, dass die besten Seiten uns bestimmen  
In den Schatten lauert das, was man nicht gerne zeigt  
Doch wohin es ohne Beobachtung wie von selber treibt  
Rein in dunkle Ecken, wir schlüpfen unter Decken  
Kehren zurück mit breitem Lächeln, hinter dem wir uns verstecken  
Spielen uns selbst was vor und gleich für alle ander'n mit  
Denn ohne Hoffnung auf das Gute, bleibt das blanke Nichts

Auch wenn fast alles gelogen ist, eines ist wahr:  
Nicht für einen Tag, nicht für ein Jahr  
Für immer und immer bin ich für dich da

Auch wenn fast alles gelogen ist, eines ist wahr:  
Nicht für einen Tag, nicht für ein Jahr  
Für immer und immer bin ich für dich da

Die meisten, die du triffst, werden lügen, mein Schatz  
Menschen könn' das nicht von selbst, darum üben wir das  
Sieh, diese Frau, wie sie lacht, alles glatt, alles straff  
Die Jahre haben scheinbar kaum an ihrer Physis gekratzt  
Doch bei ihr haben sie alles gemacht – konserviert  
Ihre Jugend für Jahrzehnte gestreckt  
Was die Natur nicht selbst schafft, macht das Skalpell  
Jedes Teil bis ins letzte Detail ist perfekt  
Nur im Innern ist das Chaos noch viel größer, die Schnitte  
Die keiner sieht, ziehen sich durch die Mitte  
Die Oberfläche ist perfekt, doch dahinter gerissen  
Kein Mensch kennt die Füllung vom Kissen

Auch wenn fast alles gelogen ist, eines ist wahr:  
Nicht für einen Tag, nicht für ein Jahr  
Für immer und immer bin ich für dich da

Auch wenn fast alles gelogen ist, eines ist wahr:  
Nicht für einen Tag, nicht für ein Jahr  
Für immer und immer bin ich für dich da  
(Bound...)

Eines ist klar  
Wenn man's nur jeden Tag selbst zu sich sagt  
Dann wird jede Lüge irgendwann wahr

Auch wenn fast alles gelogen ist, halt, weil wir müssen  
Wen wir sehen, wohin wir gehen, wen wir küssen  
Kein Mensch kennt die Füllung vom Kissen

Die meisten, die du triffst, werden lügen, mein Schatz  
Menschen könn' das nicht von selbst, darum üben wir das  
Aber wenn wir einfach ehrlich sind, dann fühlen wir uns nackt  
Ohne elegantes Make-Up aus Lügen ertappt  
Wie viele Fehler hab' ich früher gemacht? Wie viel werd' ich noch begehen in

der Kühle der Nacht?  
Mit dem Alter wurde auch aus mir das übliche Wrack  
Illusionen sind Drogen, für uns're Psyche gemacht  
Die letzte und die schönste Lüge ist das, was danach kommt  
Nachdem zum letzten Mal der Arzt kommt  
Und diese Lüge lässt sich niemand nehmen, dafür muss sich niemand schämen  
Denn es ist der Glaube, dass wir uns wieder sehen